

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 73 (1998)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Military-Quiz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kommentar zu Rätsel 2/98 Februar-Nummer 1998

### Die Neutralität der Schweiz ist soviel wert, als die schweizerische Armee wert ist!

Dies war der Ausspruch von General Henri Guisan. 62 richtige Lösungen habe ich dazu erhalten. Ich bin überzeugt, dass dieses Resultat nicht daran liegt, dass uns die Zitate des Generals des 2. Weltkrieges nichts mehr bedeuten würden, sondern das Rätsel war anspruchsvoll. Genau das haben wir gewollt, Pi Marquart und ich. Sie alle wollten wir fordern. Wir haben noch mehr so «Knacknüsse» auf Lager! Aber zunächst sollen Sie mit etwas Einfacherem ausruhen dürfen.

Ich danke allen fürs Mitmachen, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese bewussten 3 Buchstaben jeweils zu finden. Aus der Anzahl der Lösungen konnte ich doch ersehen, dass 62 nicht aufgegeben haben. Bravo! Ich lasse einige Rätsler zu Wort kommen. Auf ihren Karten stand: «Würde meinen, dass dieser Spruch auch heute noch seine Gültigkeit hat.» «Wie lange noch, das ist eine andere Frage. Die Schweizer Armee ist immer weniger wert als die Neutralität der Schweiz.» Zur Schweizer Armee gehört auch der Begriff «Patriotismus». Einer verspäteten Neujahrskarte entnahm ich: «Warum dürfen wir eigentlich keine patriotischen Gefühle mehr zeigen? Warum hat das ehrende und durchaus ein wenig stolze Gedenken an die Taten und Ideale unserer Altvordenen, auch unserer Generäle, bei vielen Leuten einen schalen Beigeschmack? Ich bin überzeugt, dass Patriotismus eine gute Sache ist, die nichts zu tun hat mit Isolation, Sturheit, Unaufgeschlossenheit, Vergangenheitsverherrlichung, wie sie uns so oft vorgeworfen wird. Wir sollten den positiven Patriotismus wieder spürbar machen und auch gegen aussen dazu stehen, dass wir unsere Heimat lieben und auf deren Vergangenheit und auch auf die Gegenwart stolz sind. Wir brauchen eine starke und verpflichtende Identität.» (Der Autor mag mir verzeihen, wenn ich seine Worte leicht gekürzt und ein wenig umgestellt habe, der Sinn ist mir wichtig.)

Wie mir mein verstorbener Vater noch erzählt hat, habe ich sogar General Guisan einmal gesehen, darauf bin ich sehr stolz. Vater ging mit mir im Kinderwagen spazieren, als er sah, wie General Guisan in Begleitung einiger Herren in St. Gallen aus dem Bahnhofsgebäude kam, die Strasse überquerte und ein Haus oder ein Hotel betrat. Ohne Staatskarosse, ohne Leibwächter, ein Bürger in Uniform eben. Schade, habe ich das damals nicht gewusst. Ich hätte bestimmt im Kinderwagen Achtungstellung angenommen und anständig gegrüsst!

Heute grüsse ich Sie alle herzlich (in Ruh'nstellung) und wünsche einen frohen Frühlingsanfang!

*Ursula Bonetti (1944)*

### Auswertung der Entnahmerätsel Februar 1998

Benz Vreni, 5312 Döttingen; Fw Berweger Gabriel, Lakeland QLD 4871 Australia; Bolis Orfeo, 8570

Weinfeld; Bolis Iwan, 8266 Steckborn; Wm Borer Josef, 2504 Biel; Brander Gabriela, 7320 Sargans; Braunschweiler Richard, 6006 Luzern; Kpl Buser Fritz, 4414 Füllinsdorf; Gfr Caluori Monica, 7403 Rhäzüns; Kpl Demonti Emil, 8240 Thayngen; Oblt Dössegger André, 5036 Oberentfelden; Dreier Alfred, 3455 Grünen BE; Erchinger Günther, D-78056 VS-Schwenningen; Füs Finger Georg, 4500 Solothurn; Kpl Finger Stefan, 4500 Solothurn; Füs Finger Thomas, 4500 Solothurn; Sdt Forrer Thomas, 8806 Bäch SZ; Frei Urs, 8802 Kilchberg ZH; Wm Frey Hans, 4450 Sissach; Fuhrer Dorothee, 8706 Meilen; Kpl Führer Heinrich, 8180 Bülach; Grädel Hans Rudolf, 3455 Grünen BE; Oberstlt Gräser Hans, 3066 Stettlen BE; Grauwiler Erna C., 4514 Lommiswil; Oberst Gruber Rolf, 8363 Bichelsee; Four Grünig Stefan, 3600 Thun; Adj Uof Gysin Hans, 4106 Therwil; Gysin Peter, 4410 Liestal; Sdt Häslar Helene, 8038 Zürich; Four Häusermann Werner, 8500 Frauenfeld; Hitz Madlaina, 7031 Laax GR; Adj Uof Jenny Marcel, 3184 Wünnwil; Kpl Kalt Josef, 6314 Unterägeri; Fw Knobel Balz, 4132 Muttentz; Kpl Koller

Heinz, 8048 Zürich; Wm König Walter, 8408 Winterthur; Fw Leutwyler Elisabeth, 4226 Breitenbach; Kpl Litscher Stefan, 9435 Heerbrugg; Adj Uof Luchsinger Fridolin, 8422 Pfungen; Oblt Lustenberger Markus, 6102 Malers LU; Four Meier Walter, 7000 Chur; Müller Ernst, 8500 Frauenfeld; Wm Müller Kurt, 8353 Elgg; Fw Ramseier Thomas, 3072 Ostermundigen BE; Rathgeb Vrena, 7403 Rhäzüns; Reichmuth Thomas, 8843 Oberberg; Rhyner Kaspar, 8716 Schmerikon; Wm Richard Franz, 4923 Wynau; Dr. Richter Joachim, D-02826 Görlitz; Lt Schelling Martin, 4125 Riehen; Sgt Schenkel Jörg, 2017 Boudry; Oberst Schwarz Gottfried, 2542 Pieterlen; Wm Schweizer Peter, 3072 Ostermundigen BE; Wm Sommer Werner, 3250 Lyss BE; Rf Stäheli Thomas, 8590 Romanshorn; Steinemann Anita, 9475 Sevelen; Hptm Steiner Max, 8500 Frauenfeld; Obm Stotzer Anton, 2504 Biel; Gfr Vollenweider Hans, 6010 Kriens; Hptm Walter Chlaus, 8633 Wolfhausen; Hptm Wick Willy, 8117 Fällanden; Four Zuber Bruno A., 8486 Rikon/Tösstal.

## «Fremdkörper» finden ...

Nehmen Sie aus den untenstehenden Gattungs-Viererguppen jenes «Exemplar» heraus, welches nach Ihrer Meinung nicht dazu gehören würde.

Mischen Sie alsdann die Anfangsbuchstaben der entnommenen Wörter so, dass Sie eine «Dienstleistung innerhalb der Armee» erhalten!

|              |                      |
|--------------|----------------------|
| Brigadier    | Guisan               |
| Divisionär   | Sprecher von Bernegg |
| Oberleutnant | Wille                |
| General      | Herzog               |
| Koller       | Haubitze             |
| Ogi          | Kanone               |
| Etter        | Dragon               |
| Cotti        | Lafette              |
| Regiment     | Dragoner             |
| Fähnlein     | Schütze              |
| Kompanie     | Füsilier             |
| Bataillon    | Mitrailleur          |
| Korporal     | Pontonier            |
| Fourier      | Trompeter            |
| Tambour      | Tambour              |
| Wachtmeister | Spießführer          |

Die «Dienstleistung» ist die

Senden Sie Ihre Lösung bis zum 24. April 1998 (Poststempel) an:  
Ursula Bonetti  
Military Quiz Schweizer Soldat  
Chalet Amselnest, Breiten  
3983 Mörel VS

### Die Schweiz – kein Sonderfall?

«Damals, im Jubiläumsjahr 1998, zeichnete sich ein Wandel in der öffentlichen Meinung ab. Der Mythos vom «Sonderfall Schweiz» wurde zu Grabe getragen. In der Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte wurde klar, dass die Schweiz nie ein Sonderfall gewesen war. Im Gegenteil, ihre Geschichte war geradezu geprägt von exemplarischen Entwicklungen, wie sie sich in Aufstieg und Fall vieler Länder in Nord und Süd wiederfinden. Wie andernorts charakterisierten Arbeit, Ausbildung, Sparsamkeit, Kompromissbereitschaft nach innen und Trittbrettfahren nach aussen den schweizerischen Weg zum Wohlstand.» So zu lesen in der Publikation «Entwicklungsland Schweiz 1798 – 1848 – 1998 – 2048», herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Swissaid/Fastenopfer/Brot für alle/Helvetas/Caritas.

Ein Sonderfall zeichnet sich aus durch besondere Merkmale, die ihn vom Umfeld abgrenzen, die ihm eine typische Identität geben. So verstanden ist jeder einzelne ein Sonderfall, ebenso eine Stadt oder ein Land. Die Zürcher, die Walliser, die Sizilianer, die Ukrainer, die Sudanesen, die Deutschen, die Franzosen, alle haben sie ihre eigene Geschichte, ihre eigene Kultur und ihre eigene, typische Lebenswelt. War es nicht gerade die Chance der Schweiz, dass sie es verstanden hat, im Innern echte Multikulturalität zu leben und den Nachbarstaaten mit Respekt und Toleranz zu begegnen, ihre typischen Eigenheiten akzeptierend?

Wenn angeblich alle andern Staaten den gleichen Weg zum Erfolg beschritten haben wie die Schweiz, wozu dient dann die Sammelbarkeit der Hilfswerke? *T.E. Itin, Basel*



# Führen. Informieren. Diskutieren.

Neue Bücher  
zu Themen  
unserer Zeit

Wahrheit  
verjährt  
nicht  
Alfred A. Häser  
Wahrheit  
verjährt  
nicht  
Eine Orientierung  
in schwieriger Zeit  
Huber



## Bestellcoupon:

Ich bestelle zur Lieferung gegen Rechnung (+ Versandkosten)

|   |           |
|---|-----------|
| <input type="checkbox"/> Ex. <b>Wahrheit verjährt nicht</b>                                     | Fr. 36.00 |
| <input type="checkbox"/> Ex. <b>Zugs- und Kompanieübungen</b>                                   | Fr. 36.00 |
| <input type="checkbox"/> Ex. <b>Führungskultur in der Schweizer Armee</b>                       | Fr. 49.80 |
| <input type="checkbox"/> Ex. <b>Schweizerische Selbstbehauptungs-Strategien im Kalten Krieg</b> | Fr. 58.00 |
| <input type="checkbox"/> Ex. <b>Sozialdemokratie und Militärfrage in der Schweiz</b>            | Fr. 58.00 |

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

### Bitte einsenden an:

HUBER & Co. AG, Buchverlag, Postfach 382, 8501 Frauenfeld  
Tel.: 052 723 57 91, Fax: 052 721 44 10

**Huber**



# MILITARY-QUIZ

## Fliegerquiz 2/98

In diesem Quiz geht es darum, neben Kampf- und Transportflugzeugen, welche heute im Dienst stehen, auch Hubschrauber der Typen Alouette III, Gazelle, Iroquois und BO-105 richtig zu erkennen.

- 1 \_\_\_\_\_
- 2 \_\_\_\_\_
- 3 \_\_\_\_\_
- 4 \_\_\_\_\_
- 5 \_\_\_\_\_
- 6 \_\_\_\_\_
- 7 \_\_\_\_\_
- 8 \_\_\_\_\_
- 9 \_\_\_\_\_
- 10 \_\_\_\_\_
- 11 \_\_\_\_\_
- 12 \_\_\_\_\_
- 13 \_\_\_\_\_
- 14 \_\_\_\_\_
- 15 \_\_\_\_\_
- 16 \_\_\_\_\_
- 17 \_\_\_\_\_
- 18 \_\_\_\_\_
- 19 \_\_\_\_\_
- 20 \_\_\_\_\_
- 21 \_\_\_\_\_
- 22 \_\_\_\_\_
- 23 \_\_\_\_\_
- 24 \_\_\_\_\_

Senden Sie Ihre Lösungen bis 24. April 1998  
(Poststempel) an:  
Ursula Bonetti  
Military Quiz, Schweizer Soldat  
Chalet Amselnest, Breiten  
3983 Mörel VS

Mil Grad \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Verantwortlich für Flieger-Quiz:  
Martin Schafroth  
Chäppeliweg 9  
6210 Sursee

